

Bezirksfischereiverordnung für den Bezirk Schwaben

vom 14.12.2006

Auf Grund von Art. 72 Abs. 1 Satz 2 des Fischereigesetzes für Bayern (BayRS 793-1-L), i.V.m. §§ 9 Abs. 4, 12 Abs. 3, 19 Abs. 6 und 26 der Verordnung zur Ausführung des Fischereigesetzes für Bayern (AVFiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Mai 2004 (GVBI 2004 S. 177, ber. S. 270, BayRS 793-3-L), zuletzt geändert durch Verordnung vom 06. April 2006 (GVBI 2006 S. 186), erlässt der Bezirk Schwaben folgende Verordnung.

§ 1

Fangbeschränkungen und Besatzverbote

Abweichend von der Verordnung zur Ausführung des Fischereigesetzes für Bayern (AVFiG) werden folgende Schonmaße und Schonzeiten festgelegt:

1. Für alle nichtgeschlossenen Gewässer und für geschlossene Gewässer im Sinne des Art. 2 Abs. 1 Nr. 3 des Fischereigesetzes mit Ausnahme der unteren Iller, vom Kraftwerk Maria Steinbach bis zur Einmündung in die Donau:

<i>Fischart</i>	<i>Schonzeit</i>	<i>Schonmaß</i>
Hecht, <i>Esox lucius</i>	15. Februar bis 30. April	keine Abweichung (50 cm)

2. Für Halblech, Iller – mit den Quellbächen Breitach, Stillach, Trettach – bis zum Stauwehr Altusried, Weißbach, Wertach vom Ursprung bis zum Stauwehr Altdorf und Vils, jeweils mit allen Zuflüssen:

<i>Fischart</i>	<i>Schonzeit</i>	<i>Schonmaß</i>
Bachforelle, <i>Salmo trutta f. fario</i>	15. September bis 31. März	keine Abweichung (26 cm)

3. Für Obere und Untere Argen, Bolgenach, Rothach, Leiblach, Oberreitnauer Ach (Lindauer Ach) und Aeschach, jeweils mit allen Zuflüssen:

- a) Der Besatz mit Regenbogenforellen (*Oncorhynchus mykiss*) ist untersagt;
- b) Für die Regenbogenforelle gilt folgende Fangbeschränkung:

<i>Fischart</i>	<i>Schonzeit</i>	<i>Schonmaß</i>
Regenbogenforelle, <i>Oncorhynchus mykiss</i>	01. Oktober bis 28. Februar	keine Abweichung (26 cm)

4. Im Grüntensee ist der Besatz mit Hecht untersagt, das Schonmaß und die Schonzeit des Hechtes sind aufgehoben.

5. Seealpsee

<i>Fischart</i>	<i>Schonzeit</i>	<i>Schonmaß</i>
Seesaibling <i>Salvelinus alpinus</i>	keine Abweichung (1. Oktober – 28. Februar)	22 cm

6. In allen wassergefüllten Erdaufschlüssen, soweit sie geschlossene Gewässer im Sinne des Art. 2 Abs. 1 Nr. 3 des Fischereigesetzes sind:

<i>Fischart</i>	<i>Schonzeit</i>	<i>Schonmaß</i>
Regenbogenforelle <i>Oncorhynchus mykiss</i>	15. Dezember bis 28. Februar	keine Abweichung (26 cm)

7. Für die Iller, Fl.km 0,000 bis Fl.km 50,000 sowie rechtsufrige Illerkanäle
Fische *Schonzeit* *Schonmaß*
Regenbogenforelle 01. Oktober bis 31. März keine Abweichung (26 cm)
Oncorhynchus mykiss
8. Wels, *Silurus glanis*
Das Schonmaß des Welses wird, mit Ausnahme der Gewässer Donau und Wörnitz,
aufgehoben.

§ 2 Bußgeldvorschriften

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung können nach Art. 101 Nr. 4 des Fischereigesetzes für Bayern (BayRS 793-1-L) in Verbindung mit § 31 AVFiG mit Geldbuße belegt werden.

§ 3 Geltungsbereich

Diese Bezirksfischereiverordnung gilt nicht für die Ausübung der Fischerei im Bodensee.

§ 4 Geltungsdauer

Diese Verordnung tritt am 01. Januar 2007 in Kraft. Sie gilt bis zum 31. Dezember 2011.

Augsburg, den 14.12.2006

Jürgen Reichert
Bezirkstagspräsident